

Liebe Bewohnerinnen, liebe Bewohner,  
sehr geehrte Damen und Herren,

wir heißen Sie herzlich willkommen zu einer weiteren Ausgabe „Aktuelles vom Vorstand“ in unserem AKS-Hauskanal.

Dieser Sommer scheint uns wirklich den Klimawandel vor Augen zu führen, viele Hitze- und Trockenheits-Rekorde werden gebrochen. Und Kronberg kämpft mit dem Mangel an Trinkwasser, die Ampel steht auf „rot“. Sogar in der ZEIT ist darüber ein Artikel erschienen, der sich mit dem Thema „Aber der Pool ist voll“ beschäftigt. Es tut weh, wenn man den Park so savannenartig sieht, aber in anderen Ländern ist die Dürre noch ausgeprägter und Flüsse fallen trocken.

Es ist ein deprimierendes Thema und leider stehen aktuell auf der Agenda rund um unser Altkönig-Stift viele negative Themen, mit denen wir uns auseinandersetzen müssen.

Wegen der Hitze noch einmal der Appell, dass Sie bitte genug trinken, sich zu den sehr heißen Zeiten nicht überanstrengen oder in der Sonne aufhalten und versuchen, Ihr Appartement nicht so aufheizen zu lassen.

Aber es gibt auch etwas Positives! Wie schön war es, in den letzten Wochen war zu sehen, welche Freude und Neugierde Sie, liebe Bewohnerinnen und Bewohner, bei unseren Veranstaltungen gezeigt haben. Sei es beim Grillfest, beim mitreißenden Parkkonzert mit „Klezmers Tochter“, beim Konzert mit dem Reinhard-Mey-Interpreten oder beim Lampion-Fest, welches auf überaus positive Resonanz stieß, ob von der Musik, vom Ambiente oder vom Essen her.

Sie sehen, auch wenn es „draußen“ ungemütlich ist, im Altkönig-Stift wollen wir mit Ihnen und für Sie etwas Positives und Lebensbejahendes gestalten. Wir hoffen, dass uns dies bisher gelungen ist und weiter gelingen wird.

Wenn Sie das gestrige Interview verfolgt haben, das Herr Markwort mit Herrn Steckel geführt hat und dort auch die bisher eingegangenen Vorschläge behandelt wurden, haben Sie gesehen und gehört, dass einiges im Altkönig-Stift schon gut läuft und wir vieles angefangen haben. Zudem haben wir langfristige Pläne z.B. bzgl. Fotovoltaik und anderen nachhaltigen Ideen, die die Energieversorgung des Altkönig-Stifts etwas autarker werden lassen sollen.

Wir haben diesen langen Weg nun eingeschlagen und angefangen, Dinge zu planen und wollen sie auch umsetzen, hierzu brauchen wir aber einen langen Atem und vor allem auch Geld – Geld, das langfristig gut investiert ist, da es eine höhere Kostensicherheit bei den Energiepreisen bedeutet, wenn wir uns noch mehr als bisher selbst versorgen können.

Beim dem Thema Geld kommen wir aktuell auch zum Thema Gasumlage. Allen war bewusst, dass wir in diesem Herbst und darüber hinaus noch für einige Zeit mit erheblichen Mehrkosten zu rechnen haben. Die Gasumlage ist ein Teil davon. Wir haben uns mit dem Aufsichtsrat beraten und werden Ihnen diese Umlage ausnahmsweise weiter belasten müssen. Eine Weiterberechnung über erhöhte Entgelte für die Unterkunft ab 2023 ist aus folgenden Gründen nicht sinnvoll und auch ungerecht:

Die Umlage ist temporär beschränkt, vorauss. bis März 2024. Ihre Höhe kann alle drei Monate nach oben oder unten angepasst werden. Eine gerechte Weiterverteilung ist daher nicht möglich und nach März 2024 müsste dann die Unterkunft wieder „günstiger“ werden; auch dies ist nicht sinnvoll bzw. nicht einfach umsetzbar.

Von daher werden wir einen Weg finden, die Umlage für die einzelnen Wohnungen und die Gemeinschaftsbereiche fair auf alle Appartements umzulegen. Wir werden Sie in Kürze darüber ausführlich schriftlich informieren.

Kommen wir zum Thema Corona. In den letzten Wochen verharren die Infektionszahlen im Stift weiterhin auf einem Niveau von 10-14 Fällen.

Die Regelungen bei Corona-Symptomen oder positivem Schnelltest haben sich nach wie vor nicht geändert.

Die aktuelle Infektionslage, Stand heute 08:00 Uhr:

Wir haben insgesamt 13 Infektionen zu verzeichnen, darunter elf Bewohner und zwei Mitarbeitende des Altkönig-Stifts. Von den elf Bewohnern sind aktuell Bewohner aus den Häusern Aachen (vier Bewohner), Haus Berlin (sechs Bewohner) und Haus Coburg (ein Bewohner) betroffen.

Die zwei Infektionen bei den Mitarbeitenden verteilen sich auf das Testzelt (eine Mitarbeitende) und die Hauswirtschaft (eine Mitarbeitende).

Alle betroffenen Bewohner und Mitarbeitenden haben einen leichten Verlauf, zwei Bewohner werden aktuell im Krankenhaus behandelt, aber nicht wegen coronabedingter Beschwerden. Ihnen allen gelten unsere Genesungswünsche.

Weiterhin führen wir umfangreiche Testungen durch, um die Ausbreitung so gering wie möglich zu halten und Infektionen frühestmöglich zu erkennen.

Zum Impftermin am 29.08.2022 sind wir Ihnen noch eine Antwort schuldig. Leider ist der Termin an diesem Tag nicht möglich, so dass der nächstmögliche Termin am 19.09. geplant ist. Ca. 40 Anmeldungen impfwilliger Bewohnerinnen und Bewohner haben uns erreicht. Wir haben nun das Impfteam angefragt, ob es bereit ist, für diese Personenzahl ins Altkönig-Stift zu kommen oder ob wir eine andere Lösung finden müssen. Wir halten Sie auf dem Laufenden.

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner,

Am Mittwoch, dem 7. September werden wir um 15.00 Uhr Sabine Fischmann und Markus Neumeyer zu einem Parkkonzert empfangen.

„Trallala, so ist das Leben“ - Eine heitere musikalische Stunde.

Sabine Fischmann und Markus Neumeyer singen und spielen lustige, virtuose und besinnliche Chansons, u.a. von Georg Kreisler, der in diesem Jahr seinen 100. Geburtstag gefeiert hätte. Sie laden ihr Publikum hin und wieder zum Mitsingen ein und garantieren eine Stunde positive Energie.

Bitte beachten Sie den im Vergleich zu bisherigen Parkkonzerten um eine Stunde früheren Beginn.

Am 21. September wird unser Oktoberfest stattfinden, bitte merken Sie sich den Termin vor; wir werden Sie in der nächsten Ansprache detailliert informieren.

Gestern konnten wir mit Erfolg auch wieder eine Museumsfahrt nach Frankfurt ins Städel durchführen. Es verlief alles reibungslos und wir hoffen, in Kürze weitere Fahrten anbieten zu können.

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner,

die gestiegenen Preise für Lebensmittel und höhere Energiepreise belasten auch die Betriebsgesellschaft, die das Café-Restaurant und die Gästezimmer betreibt.

Von daher sehen wir uns gezwungen, zum 01.09.2022 die Preise für Speisen und Getränke im Café-Restaurant anzupassen und ab 01.10.2022 die Preise für die Gästezimmer. Hierbei werden wir aber vorerst nur die Preise für externe Gäste in stärkerem Maße erhöhen, Angehörige von Bewohnern zahlen einen geringeren Aufschlag.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis, nach vielen Jahren der Preisstabilität und einer Erhöhung Anfang 2022 nun erneut die Preise anpassen zu müssen.

Am Ende unseres heutigen Berichtes angekommen, möchten wir Sie auf die nächste Hauskanalansprache am 07.09.2022 hinweisen.

Bis dahin wünschen wir Ihnen eine gute Zeit und etwas Abkühlung....

Herzliche Grüße

Ihr

Boris Quasigroch

mit dem Mitarbeiterteam des Altkönig-Stiftes